

Dr. Wolfgang Mückstein  
Bundesminister

Herrn  
Mag. Wolfgang Sobotka  
Präsident des Nationalrates  
Parlament  
1017 Wien

Geschäftszahl: 2021-0.604.407

Wien, 20.9.2021

Sehr geehrter Herr Präsident!

Ich beantworte die an mich gerichteten schriftlichen parlamentarischen **Anfragen Nr. 7542/J bis 7550/J der Abgeordneten Dr.<sup>in</sup> Dagmar Belakowitsch, Peter Wurm und weiterer Abgeordneter betreffend ÖGK-Ombudsstellen und Coronamaßnahmen 2020/2021** in den Bundesländern wie folgt:

Ich schicke zu sämtlichen Anfragen voraus, dass sich diese auf Fragen des *Vollzugs durch die Sozialversicherungsträger* beziehen. Ungeachtet der Tatsache, dass dieser an sich nicht Gegenstand des Interpellationsrechts nach Art. 52 B-VG ist, habe ich in vorliegender Angelegenheit eine Stellungnahme der Österreichischen Gesundheitskasse (ÖGK) eingeholt. Diese Stellungnahme habe ich der Beantwortung zu Grunde gelegt.

Auf Grund der besseren Übersichtlichkeit wurden dabei sämtliche, im Wesentlichen (bis auf die Bezeichnung des jeweiligen Bundeslandes) gleichlautenden Anfragen in einer Beantwortung zusammengezogen.

Einleitend teilt die ÖGK mit, dass sich die Antworten jeweils auf „Ansuchen um Informationen“ beziehen, da rechtliche Beratung der Versicherten im Sinne eines „Ansuchens um Rechtsschutz“ nicht in die Zuständigkeit der ÖGK bzw. deren Ombudsstellen fallen. Die Anfragen an die Ombudsstellen würden sich in der Regel auf die Nicht-/Gewährung von Leistungen der sozialen Krankenversicherung beziehen.

**Fragen 1, 2, 5 und 6:**

- *Wie viele Ansuchen um Informationen und Rechtsschutz von Bürgerinnen und Bürgern wurden an die ÖGK-Ombudsstelle seit dem 1.1.2020 insgesamt gestellt?*
- *Wie viele Ansuchen um Informationen und Rechtsschutz von Bürgerinnen und Bürgern wurden an die ÖGK-Ombudsstelle seit dem 1.1.2020 für die jeweiligen Bundesländer insgesamt gestellt?*
- *Wie viele Ansuchen um Informationen und Rechtsschutz von Bürgerinnen und Bürgern wurden an die ÖGK-Ombudsstelle im Zeitraum 1.1.2010 bis 31.12.2019 insgesamt gestellt (aufgelistet nach den einzelnen Jahren)?*
- *Wie viele Ansuchen um Informationen und Rechtsschutz von Bürgerinnen und Bürgern wurden an die ÖGK-Ombudsstelle im Zeitraum 1.1.2010 bis 31.12.2019 für die jeweiligen Bundesländer insgesamt gestellt (aufgelistet nach den einzelnen Jahren)?*

Hierzu hat die ÖGK folgende Übersicht übermittelt:

	<b>S</b>	<b>W</b>	<b>V</b>	<b>ST</b>	<b>OÖ</b>	<b>NÖ</b>	<b>T</b>	<b>K</b>	<b>B</b>	<b>Gesamt</b>
<b>2010</b>	27	4.279	115	1.212	-	2.681	-	-	163	8.477
<b>2011</b>	71	4.116	159	1.351	-	2.618	4.831	-	142	13.288
<b>2012</b>	72	4.396	150	1.416	-	3.420	4.918	-	225	14.597
<b>2013</b>	104	2.714	148	1.394	485	3.800	-	-	180	8.825
<b>2014</b>	109	3.088	146	1.392	704	3.680	3.488	-	176	12.783
<b>2015</b>	106	4.272	213	1.381	766	2.840	3.701	-	199	13.478
<b>2016</b>	273	5.683	219	1.518	841	3.111	3.471	-	157	15.273
<b>2017</b>	233	6.941	271	1.387	1.065	2.932	3.412	-	157	16.398
<b>2018</b>	234	5.798	309	1.475	832	2.609	3.538	-	139	14.934
<b>2019</b>	273	5.669	279	1.531	813	2.912	3.105	-	123	14.705
<b>2020</b>	304	5.347	415	1.416	985	2.075	1.124	395	383	12.444
<b>2021</b>	213	3.927	273	1.007	829	1.135	540	246	210	8.380
<b>Gesamt</b>	<b>2.019</b>	<b>56.230</b>	<b>2.697</b>	<b>16.480</b>	<b>7.320</b>	<b>33.813</b>	<b>32.128</b>	<b>641</b>	<b>2.254</b>	<b>153.582</b>

**Frage 3:**

- *Wie viele Ansuchen um Informationen und Rechtsschutz von Bürgerinnen und Bürgern wurden an die ÖGK-Ombudsstelle im inhaltlichen Zusammenhang mit politischen und rechtlichen Corona-Maßnahmen seit dem 1.1.2020 für die jeweiligen Bundesländer insgesamt gestellt?*

Hierzu hat die ÖGK folgende Übersicht übermittelt:

S	W	V	ST	OÖ	NÖ	T	K	B	Gesamt
55	567	7	112	236	47	116	99	135	1.581

**Frage 4:**

- *Welche anderen politischen und rechtlichen Maßnahmen haben diese Ansuchen an die ÖGK-Ombudsstelle seit dem 1.1.2020 für das Bundesland Salzburg umfasst?*

Die Österreichische Gesundheitskasse (ÖGK) teilte dazu mit, dass nicht gesondert aufgezeichnet werde, inwieweit eine Anfrage „andere politische bzw. rechtliche Maßnahmen“ betrifft.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Wolfgang Mückstein

